



## **YHRD Workshop im Rahmen des DGRM Spurenworkshops**

**Donnerstag, 16. Februar 2017**  
9:30 – 13 Uhr, Neubau Chemie, C2

Ende 2016 startet eine neue Ära der YHRD (YHRD 4.0). Wir beginnen den Workshop mit einer Einführung in die neuen *features* der Datenbank. Dabei geht es vor allem um die fehlerfreie Übermittlung und die Validierung von Datensätzen durch den Nutzer. Weitere Neuheiten werden vorgestellt. Wir leiten dann über zu Fallbeispielen (Spurenfälle, Abstammung, Herkunft). Wir demonstrieren und erläutern die verschiedenen Eingabeformate sowie die unterschiedlichen Methoden zur Frequenzbestimmung. Wir nehmen gern Ihre Fälle entgegen und untersuchen sie gemeinsam. Wir machen Vorschläge wie Sie die Ergebnisse der statistischen Untersuchung im Gutachten darstellen. Abschließend möchten wir einige Werkzeuge der YHRD näher vorstellen, die Sie für Ihre Forschungsarbeit, insbesondere für die Analyse von Populationen und deren Substrukturen verwenden können.

Dieser Workshop vermittelt praktisches und theoretisches Wissen sowohl für die forensische Fallarbeit als auch für die Forschung. Sie haben in der Routine mit Y-STRs zu tun oder denken über weitere Einsatzmöglichkeiten dieser Methode nach. Und/oder Sie sind an der Studienlage und Forschungsrichtungen zu Y-chromosomalen Polymorphismen interessiert.

### **Referenten:**

Prof. Dr. Lutz Roewer  
Sascha Willuweit, MSc

### **E-Mail-Adresse für Fragen zum Programm:**

[lutz.roewer@charite.de](mailto:lutz.roewer@charite.de)

### **Teilnehmerzahl:**

mind. 5 Personen

Gebühr 70 EUR  
*inkl. Pausenverpflegung*

***Zu dieser Fortbildung melden Sie sich bitte über den 37. Spurenworkshop an.***